

SPP 2255 KULTURERBE KONSTRUKTION

DENKWERKSTATT

MÜNCHEN,
22./24. APRIL 2026

ZUKUNFT ERHALTEN

PERSPEKTIVEN FÜR DAS
KULTURERBE KONSTRUKTION

5. DENKWERKSTATT DES SPP 2255

OSKAR VON MILLER FORUM, MÜNCHEN

Ein achtsamer Umgang mit Bauten der Hochmoderne gewinnt aus kulturellen und ökologischen Gründen stetig an Bedeutung. Doch wie lässt sich Wandel ermöglichen? In der fünften Denkwerkstatt des SPP 2255 Kulturerbe Konstruktion präsentieren nationale und internationale Expert*innen innovativen Methoden für Befundung, Instandsetzung und Ertüchtigung. Außerdem thematisieren sie Ansätze zur Stärkung der Kooperation zwischen Ingenieuren und Denkmalpflege in Praxis, Studium und Ausbildung, mit denen Bewusstsein und Wertschätzung für das bauliche Erbe nachhaltig gefördert werden können.

www.kulturerbe-konstruktion.de

SPP 2255

KULTURERBE KONSTRUKTION

Gefördert durch

DFG



PROGRAMM

ZUKUNFT ERHALTEN – PERSPEKTIVEN FÜR DAS KULTURERBE KONSTRUKTION 5. DENKWERKSTATT DES SPP 2255

MITTWOCH, 22. APRIL 2026, OSKAR VON MILLER FORUM

12.30 Uhr	Begrüßung und Einführung	
13.00 Uhr	Digitale Methoden und Technologien für die Befundung und Planung	AI Assistants for Knowledge, Valorization and Management Processes of Built Heritage Martina Russo, Rom Cassia De Lian Cui, Rom Ainspect2Twin: Projektüberblick zur KI-gestützten Schadensdokumentation und Digital-Twin-Integration Daniel Fröhlich, München Planung des Hauptempfangsgebäudes am Hauptbahnhof München Frank Simon, Stuttgart
15.00 Uhr	Kaffeepause	
15.30 Uhr	Analoge Methoden und Technologien für Befundung und Erhalt	Neue Methoden der Befundung von historischen Betonoberflächen Andreas Putz, München Christoph Dauberschmidt, München Jutierhalle und Tonnenhalle, Schädigungsprozesse und Lösungen Christian Sodeikat, München Till. F. Mayer, München Eckhard Bunge, München
17.00 Uhr	Pause	
18.00 Uhr	Keynote	Geplanter Wandel und gesellschaftliche Evolution Armin Nassehi, München
19.00 Uhr	Ausklang mit Empfang	

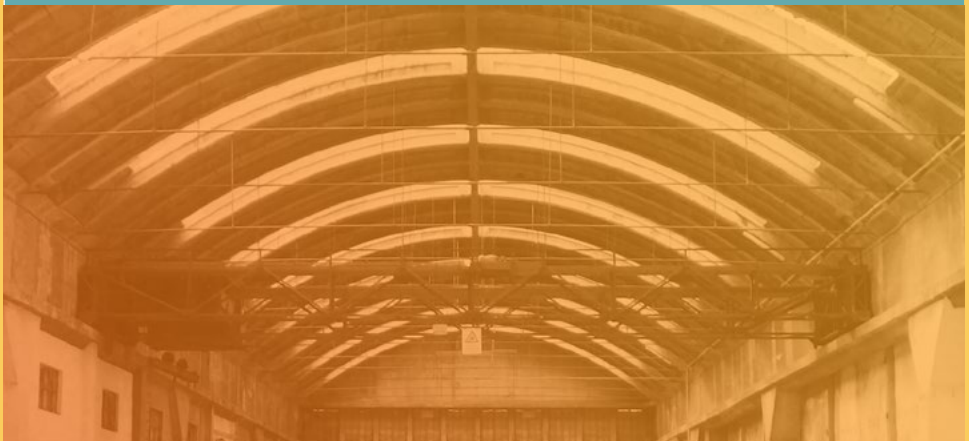


DONNERSTAG, 23. APRIL 2026, OSKAR VON MILLER FORUM

09.00 Uhr	Besichtigung	Besichtigung „Tonnenhalle“ und „Jutierhalle“ Führung durch Christian Sodeikat und Eckhard Bunge [beschränkte Teilnehmerzahl]
11:30Uhr	Verbindung von Ingenieurwesen mit Denkmalpflege und Bauen im Bestand in der Praxis	Ermittlung, Bewertung und Abwägung der tangierten Interessen bei historischen Ingenieurbauten der SBB Reto Bieli , Bern Olympiageldach München – ein „Provisorium“ wird zum Denkmal Robert Hertle , Gräfelfing
13.00Uhr	Mittagspause	
14.00 Uhr	Strategien zu Verbindung von Ingenieurwesen mit Denkmalpflege und Bauen im Bestand in Ausbildung, Praxistransfer und Vermittlung	Von der Idee zur Baupraxis: Das angewandte Innovationsmodell von Buildwise im Umgang mit dem Bauerbe Michael de Bouw , Brüssel Augmented conservation of built heritage Robert J. Flatt , Zürich Keeping Our Built Heritage Safe: 20 Years of Advanced Training in Conservation Engineering Paulo Lourenço , Guimarães Schlussdiskussion „Zukunft. Lehre“

FREITAG, 24. APRIL 2026, OLYMPIAGELÄNDE

09.30Uhr	Exkursion	Exkursion Olympiagelände mit Schwerpunkt Dachsanierung Führung durch Robert Hertle und Korbinian Pötzl [beschränkte Teilnehmerzahl]
11.30 Uhr	Abschluss der Denkwerkstatt	Ende der Exkursion und individuelle Abreise



INFORMATIONEN

Eine Veranstaltung des DFG-Schwerpunktprogramms 2255 Kulturerbe Konstruktion in Kooperation mit der Technischen Hochschule München und der Hochschule München. Die Denkwerkstatt ist von der Bayerischen Architektenkammer und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau (FP-I: 11.50) als Fortbildungsveranstaltung anerkannt.

>> VERANSTALTUNGSORT

Oskar von Miller Forum, Oskar-von-Miller-Ring 25, 80333 München

>> ANMELDUNG

Teilnahmegebühr: 180 Euro

Informationen zur Anmeldung: www.kulturerbe-konstruktion.de



Vor-Ort-Besichtigungen

Die Anzahl der Teilnehmenden an den Besichtigungen ist begrenzt. Freie Plätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben.

>> REFERENT*INNEN

Martina Russo Ph.D., Cassia De Lian Cui Ph.D., Università degli Studi di Roma „La Sapienza“; Daniel Fröhlich M.Sc., Hochschule München; Frank Simon, schlaich bergemann partner, Stuttgart; Prof. Dr. Andreas Putz, Technische Universität München; Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt, Hochschule München; Prof. Dr.-Ing. Christian Sodeikat, Dr.-Ing. Till F. Mayer, Dipl.-Ing. Eckhard Bunge, Ingenieurbüro Schiessl Gehlen Sodeikat, München; Prof. Dr. phil. Armin Nassehi, Ludwig-Maximilians-Universität München; Reto Bieli, Fachstelle für Denkmalpflege der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), Bern; Prof. Dr.-Ing. Robert Hertle, Korbinian Pötzl M.Sc., Hertle Ingenieure, Gräfelfing, Dr. Michael de Bouw, Buildwise, Brüssel; Prof. Dr. Robert J. Flatt, ETH Zürich; Prof. Dr. Paulo B. Lourenço, Universidade do Minho, Guimarães.

>> DANKSAGUNG

Wir danken dem Oskar von Miller Forum für die Unterstützung der Veranstaltung.

Kooperationspartner

Bayerische
Architektenkammer



SPK 2255

KULTURERBE KONSTRUKTION



Hochschule
München
University of
Applied Sciences

